

# Herbst- ratgeber 2026

nufarm





## Das Insektizid mit systemischer Wirkung.

Steigende Temperaturen und milde Winterverläufe begünstigen derzeit die Entwicklung und Ausbreitung aller relevanten Schädlinge. Carnadine® funktioniert systemisch und ist für Getreide und Raps eine ideale Alternative zu den bisherigen Lösungen.

### VORTEILE

- Anwenderfreundliche Flüssigformulierung
- Systemischer Wirkstoff
- Alternativer Wirkstoff zu Pyrethroiden für ein aktives Resistenzmanagement
- In Getreide und Raps gegen viele beißende und saugende Insekten einsetzbar



Produkt-  
information  
als Video  
abrufen



### STECKBRIEF

Ackerbau | Insektizid

Top Seller – breit einsetzbar!

**Gebinde:** 1l, 5l

**Kulturen:** Raps, Weizen, Gerste, Sommerroggen, Sommertriticale, Kartoffel, Mais, Zuckermals, Hirse-Arten, Tafeltrauben, Ölrettich, Phacelia, Serradella, Durchwachsene Silphie

**Aufwandmenge:** 1× 0,15 bis 0,3l/ha in 200 bis 400l/ha Wasser (abhängig von der Kultur)

**Wirkungsspektrum:** Rapsstängelrüssler, Gefleckter Kohltriebrüssler, Rapsglanzkäfer, Kohlschotenmücke, Rapsschotenrüssler, Rapserdflor, Kartoffelkäfer, Fritfliege, Blattläuse, Baumwollkapselwurm, Maiswurzelbohrer/Maiszünsler, Rebstecher, Amerikanische Rebzikade, Bekreuzter Traubenwickler, Grüne Rebzikade, etc.

### PRAXISEMPFEHLUNG IM HERBST

0,2 l/ha gegen Rapserdflor im Raps (Ende Oktober EC 11 bis 19)

0,15 l/ha gegen Blattläuse im Getreide (bei Auftreten ab EC 21)



Durch die hohen Temperaturen im Herbst findet der Rapserdflor ideale Bedingungen und breitet sich weiter aus.

**Carnadine®**  
Reg. Nr.: 4426-0

**Wirkstoff**  
Acetamiprid (200 g/l)

**Formulierung**  
Wasserlösliches Konzentrat (SL)

**Wirkungsweise**  
Kontakt- und Fraßwirkung

**Einsatzzeitpunkt**  
Siehe Tabelle

**Wasseraufwandmenge**  
200 bis 400 l/ha

**Wartezeit**  
Nach Kultur unterschiedlich

**Gewässerabstand**  
Nach Kultur unterschiedlich

**Wirkmechanismus**  
IRAC: 4A

# CLINIC® XTREME

## Das Totalherbizid mit systemischer Wirkung.

Clinic® Xtreme wird über die grünen Teile der Pflanze aufgenommen und mit Hilfe des Saftstromes in der gesamten Pflanze, einschließlich der unterirdischen Pflanzenteile (Rhizome), verteilt. Daher werden mehrjährige Unkraut- und Ungrasarten nachhaltig bekämpft und auch einjährige Unkraut und Ungräserarten sicher erfasst.

### VORTEILE

- Hoch konzentriert: 50% mehr Wirkstoff pro Liter – weniger Verpackung, weniger reinigen und weniger Logistik
- „DUAL-SALT“-Technologie: Hochwirksame Kombination aus IPA-Salz, Kalium-Salz und Netzmittel
- Auch unter schwierigen Bedingungen zuverlässig in der Wirkung
- Minimale Schaumbildung



Produkt-  
information  
als Video  
abrufen



### STECKBRIEF

Ackerbau | Totalherbizid

**Gebinde:** 5 l, 20 l, 1000 l (IBC)

**Kulturen:** Ackerbau, Gemüsebau, Obst- und Weinbau, Forst, Zierpflanzenbau und Grünland

**Aufwandmenge:** 2,0 bis 5,33 l/ha je nach Kultur

**Wirkungsspektrum:** Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter

### PRAXISEMPFEHLUNG:

3 bis 4 l/ha in 200 l Wasser



„Clinic® Xtreme hat sich als Totalherbizid durch seine Leistung etabliert.“

**Clinic® Xtreme**  
Reg. Nr.: 4467-0

#### Einsatzzeitpunkt

Während der gesamten Vegetationsperiode (bei genügend aufnahmefähiger Blattmasse)

#### Wirkstoff

Glyphosat (540 g/l) als Variante Isopropylamin-Salz (400,8 g/l) und Variante Kaliumsalz (297,7 g/l)

#### Formulierung

Wasserlösliches Konzentrat

#### Wirkungsweise

Systemisch

#### Wasseraufwandmenge

200 l/ha

#### Wartefrist

Abgedeckt durch zugelassene Anwendung

#### Gewässerabstand

1 m

#### Wirkmechanismus

HRAC: 9 (G)

# CARMINA® PERFEKT

## Die bessere Herbstkombination.

Im Carmina® Perfekt werden die Vorteile der drei Wirkstoffe Chlortoluron, Diflufenican und Florasulam vereint. Die Wirkstoffkombination überzeugt mit einer starken Wirkung gegen Kamille, Kornblume und andere Problemunkräuter und wirkt sicher gegen Ungräser wie Windhalm und Einjährige Rispe.

### VORTEILE

- Perfekte Leistung gegen Problemunkräuter wie Kornblume, Klettenlabkraut, Kamille und Kreuzblütler
- Sichere und lang anhaltende Gräserwirkung
- Perfekt gegen Windhalm und Einjährige Rispe
- Günstige Abstandsauflagen zu Oberflächengewässern



Produkt-  
information  
als Video  
abrufen



### STECKBRIEF Getreide | Herbizid

### Der Herbstbestseller in Österreich!

**Gebinde:** 5,25 l (5 l + 250 ml)

**Kulturen:** Wintergerste, Winterhartweizen, Winterweichweizen, Winterroggen, Wintertriticale

**Aufwandmenge:** 1,5 l/ha + 75 ml/ha

**Wirkungsspektrum:** Breite Mischverunkrautung inkl. Ungräser

#### Carmina® Perfekt

**Carmina® 640**  
Reg. Nr.: 3085-0

**Wirkstoff**  
Chlortoluron (600 g/l),  
Diflufenican (40 g/l)

**Saracen® Delta**  
Reg. Nr.: 3656-0

**Wirkstoff**  
Diflufenican (500 g/l),  
Florasulam (50 g/l)

**Formulierung**  
Suspensionskonzentrat

**Wirkungsweise**  
Blatt- und Bodenwirkung

**Einsatzzeitpunkt**  
EC 12 bis EC 23

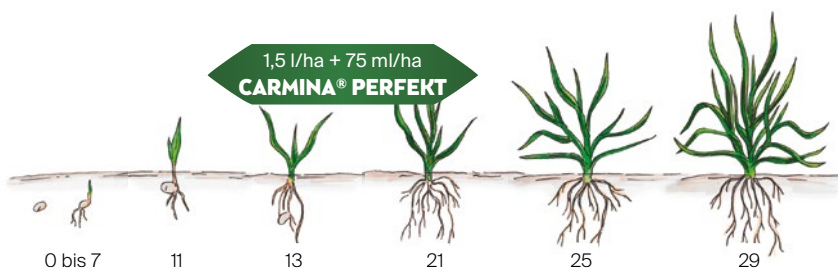
**Wasseraufwandmenge**  
200 bis 400 l/ha

**Wartefrist**  
Abgedeckt durch zugelassene  
Anwendung

**Gewässerabstand**  
20 m

**Wirkmechanismus**  
HRAC: 5 (C2), 12 (F1), 2 (B)

### UNIVERSALLÖSUNG GEGEN UNKRÄUTER UND UNGRÄSER: CARMINA® PERFEKT





Auch 2025 überzeugte die Wirkstoffkombination in unzähligen Versuchen.

## WIRKUNGSSPEKTRUM:

### Unkräuter

Ausfallraps	■ ■ ■
Besenrauke	■ ■ ■
Erdrauch	■ ■ ■
Ehrenpreis-Arten	■ ■ ■
Hederich	■ ■ ■
Hirtentäschel	■ ■ ■
Kamille-Arten	■ ■ ■
Klatschmohn	■ ■ ■
Klettenlabkraut	■ ■ ■
Knöterich-Arten	■ ■ ■
Kornblume	■ ■ ■

### Unkräuter

Senf	■ ■ ■
Steinsame	■ ■ ■
Stiefmütterchen	■ ■ ■
Storchschnabel	■ ■ ■
Taubnessel-Arten	■ ■ ■
Vergissmeinnicht	■ ■ ■
Vogelmiere	■ ■ ■
<b>Ungräser</b>	
Ackerfuchsschwanz	■ ■ ■
Windhalm	■ ■ ■
Rispe, Einjährige	■ ■ ■

Sehr gute Wirkung ■ ■ ■  
 Gute Wirkung ■ ■  
 Teilwirkung ■

### Wirkung mit Zugabe von 240 g/ha Flufenacetwirkstoff:\*

Sehr gute Wirkung ■ ■ ■

\*Registrierungen abgelaufen -  
 Aufbrauchfristen beachten

## PRAXISTIPP GEGEN PROBLEMUNGRÄSER

Weizen und Gerste so spät wie möglich anbauen und falsches Saatbeet anlegen.

Die Herbstbehandlung ist meist die bessere Entscheidung für Flächen mit hohem Windhalmdruck.

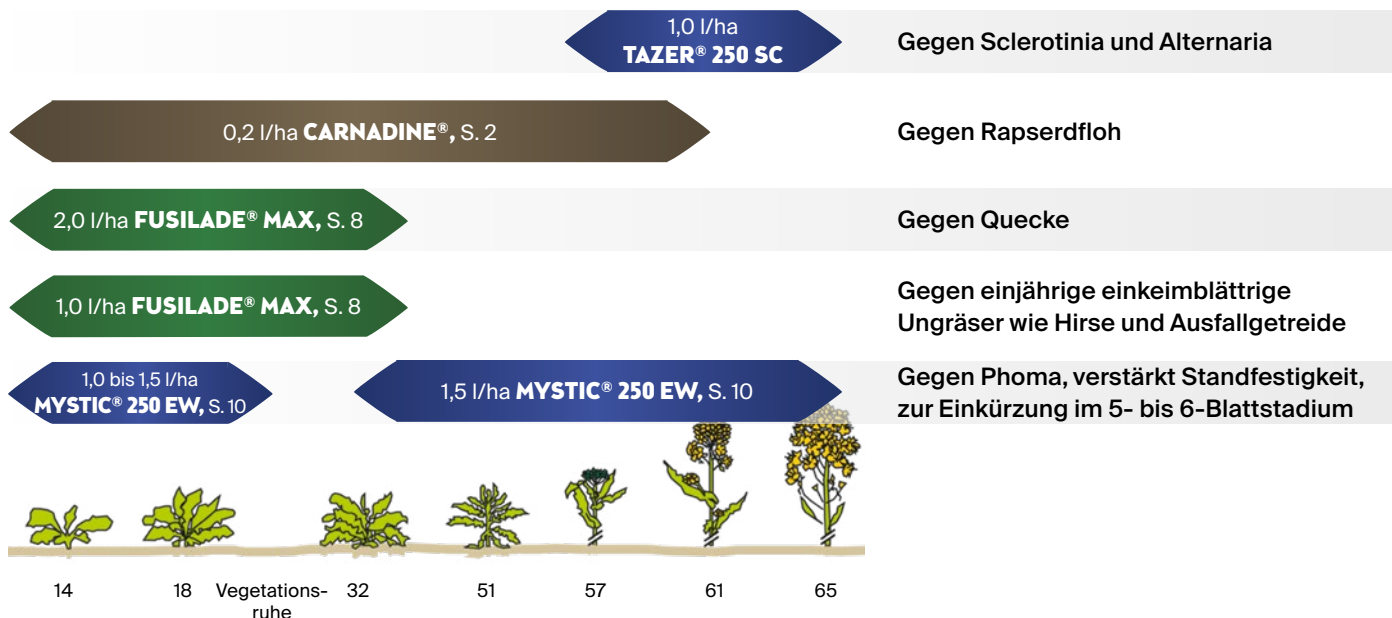


„Drei Wirkstoffe,  
 drei mal bessere  
 Sicherheit und  
 trotzdem günstig!“

Vor allem auch sicher bei  
 hohem Windhalmdruck!“

# Effektive und kosteneffiziente Strategien im Herbst

## RAPS



## Mischreihenfolge

- 1. Circa 50 % der Wassermenge**
- 2. Wasserkonditionierer**  
(z. B. Zitronensäure, pH-Opti, Schaumstopp)
- 3. Feste Stoffe, Folienbeutel, Dünger**  
**W(D)G/WP:** Wasserdispergierbares Granulat oder Pulver  
**WG/SG/SX:** Wasserlösliches Granulat
- 4. Feste Partikel in Flüssigkeit**  
**SC – Suspensionskonzentrat:** fester Wirkstoff in Wasser schwebend  
**CS – Kapselsuspension (Mikrokapseln):** ummantelter fester oder flüssiger Wirkstoff in Wasser schwebend  
**OD – Öldispersion:** fester Wirkstoff in öliger Formulierung schwebend  
**SE – Suspoemulsion** (Kombination von SC und EW): fester und flüssiger Wirkstoff in öliger Formulierung schwebend

## GETREIDE

Sichere Wirkung gegen resistente Blattläuse

0,15 l/ha  
**CARNADINE®**, S. 2

Gegen Unkräuter und Ungräser

1,5 l/ha + 75 ml/ha  
**CARMINA® PERFEKT**, S. 4

Gegen Windhalm und Ungräser

2,0 bis 3,0 l/ha **LENTIPUR® 500**, S. 9

Als Mischpartner zur Absicherung gegen Kamille, Klettenlabkraut und Ausfallraps

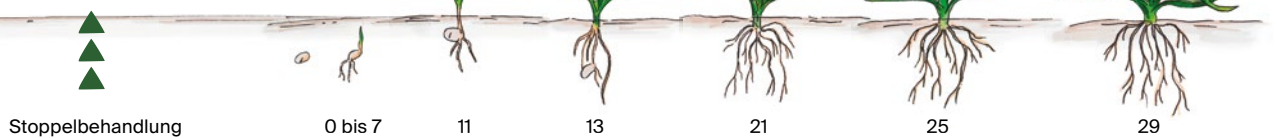
75 ml/ha **SARACEN®**, S. 11

Ackerfuchsschwanz, einjährige Rispel und Windhalm

Flufenacet Produkt (Anwendungsfrist beachten)

Stoppelbehandlung gegen schwer bekämpfbare Ungräser und Unkräuter, zur Saatbeetvorbereitung

2,0 bis 4,0 l/ha  
**CLINIC® XTREME**, S. 3



### 5. Gelöste Wirkstoffe

#### SL – Wasserlösliches Konzentrat:

Wirkstoff, in Wasser gelöst

#### EW – Emulsion von Öl in Wasser:

flüssiger oder in Lösungsmitteln gelöster Wirkstoff, in Wasser emulgiert

#### EC – Emulgierbares Konzentrat:

Wirkstoff in Lösungsmitteln gelöst (in Wasser emulgierbar)

### 6. Öle, Additive, (zB Optiwett CS-7), Formulierungshilfsstoffe

### 7. Flüssigdünger und Spurenelemente

### 8. Restliche Wassermenge

 nufarm

# FUSILADE® MAX

## Erfahren im Kampf gegen Ungräser.

Fusilade® MAX verfügt über eine Zulassung in über 50 Kulturen. Für den Herbst bedeutet das eine Anwendung in Raps gegen Ausfallgetreide und andere Ungräser und das bei höchster Kulturverträglichkeit.

### VORTEILE

- Maximale Wirkung gegen Quecke, Hirse, Flughafer und Ausfallgetreide
- Optimale Kulturverträglichkeit
- Sichere Wirkung durch schnelle und effektive Wirkstoffaufnahme



Produkt-  
information  
als Video  
abrufen



### STECKBRIEF

Universal | Gräserherbizid

**Gebinde:** 1l, 5l

**Kulturen:** Ackerbau (inkl. Sojabohne, Kartoffel und Raps),  
Obst-, Gemüse-, Hopfen- und Zierpflanzenbau

**Aufwandmenge:** Einjährige einkeimblättrige Unkräuter: 1l/ha; Quecke: 2l/ha

**Wirkungsspektrum:** Einjährige einkeimblättrige Unkräuter, Quecke

**Fusilade® MAX**  
Reg. Nr.: 2790-0

**Wirkstoff**  
Fluazifop-P (107 g/l)

**Formulierung**  
Emulsionskonzentrat (EC)

**Einsatzzeitpunkt**  
in Abhängigkeit der Kultur

**Wasseraufwandmenge**  
200 bis 400l/ha

**Wartefrist**  
Abgedeckt durch  
zugelassene Anwendung

**Gewässerabstand**  
1m

**Wirkmechanismus**  
HRAC: 1 (A)



# LENTIPUR® 500

## Der unverzichtbare Mischpartner in allen Herbstherbizid-Strategien.

### IM HERBST DEN GRUNDSTEIN FÜR GESUNDE BESTÄNDE LEGEN

Auf Flächen mit starkem Ungrasdruck, insbesondere durch Windhalm, ist eine frühzeitige Behandlung entscheidend. Denn im Frühjahr ist das Wachstum der Ungräser oft schon zu weit fortgeschritten, um sie effektiv zu kontrollieren. Lentipur® 500 wirkt zuverlässig über Wurzeln und Blätter – und erfasst so sowohl bereits aufgelaufene als auch später keimende Ungräser und Unkräuter.

### VORTEILE

- Für die Herbst- und Frühjahrsanwendung geeignet
- Sicher gegen Ungräser wie Windhalm und Einjährige Risppe
- Gute Zusatzleistung gegen viele zweikeimblättrige Unkräuter



Produkt-  
information  
als Video  
abrufen



### STECKBRIEF Getreide | Herbizid

**Gebinde:** 5 l

**Kulturen:** Winterweichweizen, Winterhartweizen, Wintergerste, Wintertriticale, Winterroggen, Mohn (VA)

**Aufwandmenge:** 1 bis 3 l/ha

**Wirkungsspektrum:** Einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter

**Lentipur® 500**  
Reg. Nr.: 3668-0

**Wirkstoff**  
Chlortoluron (500 g/l)

**Formulierung**  
Suspensionskonzentrat (SC)

**Wirkungsweise**  
Boden- und Blattwirkung

**Einsatzzeitpunkt**  
EC 13 bis EC 29

**Wasseraufwandmenge**  
200 bis 400 l/ha

**Wartefrist**  
Abgedeckt durch zugelassene  
Anwendung

**Gewässerabstand**  
1 m

**Wirkmechanismus**  
HRAC: 5 (C2)



### UNGRÄSERBEHANDLUNG IM HERBST: FRÜH HANDELN – ERTRÄGE SICHERN

Besonders wirksam gegen:

- Windhalm
- Ackerfuchsschwanz, Weidel- und Raygräser (in Mischung mit Prosulfocarb)

# MYSTIC® 250 EW

## Das vielseitige Fungizid

Systemisch gegen Krankheiten, breit einsetzbar und kostengünstig: Mystic® 250 EW. Der bewährte Wirkstoff Tebuconazole hat ein breites Wirkungsspektrum, wirkt sowohl vorbeugend (protektiv) als auch befallsstoppend (kurativ bzw. eradikativ) mit einer Wirkungs-dauer von mehreren Wochen. Der breite Indikationsumfang macht es zu einem beliebten Universalfungizid.

### VORTEILE

- Großer Indikationsumfang
- Vorbeugende und befallsstoppende Wirkung
- Breites Wirkungsspektrum in vielen Kulturen
- Bewährter Wirkstoff
- In Raps ideal zur Verbesserung der Winterhärte und Krankheitsvorbeugung



Produkt-  
information  
als Video  
abrufen



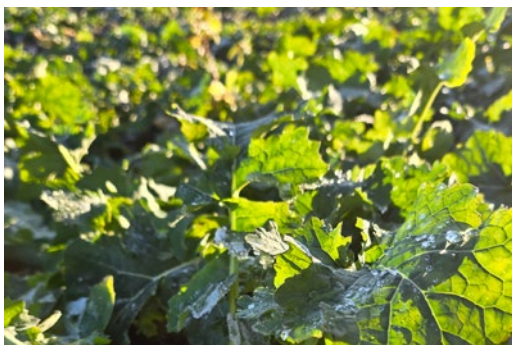
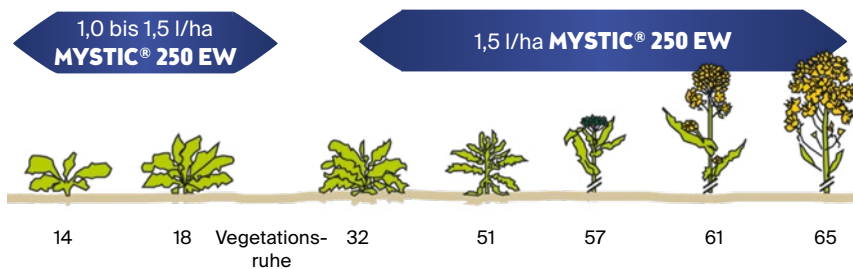
### STECKBRIEF Universal | Fungizid

**Gebinde:** 5 l

**Aufwandmenge:** 1,0 bis 1,5 l/ha

**Wirkungsspektrum:** Siehe unten

Gegen Phoma, verstärkt Standfestigkeit, zur Einkürzung im 5- bis 6-Blattstadium



Der Raps kommt am besten durch den Winter, wenn er im Längenwachstum eingekürzt wird.

**Mystic® 250 EW**  
Reg. Nr.: 3644-0

**Wirkstoff**  
Tebuconazol (250 g/l)

**Formulierung**  
Emulsion, Öl in Wasser (EW)

**Wirkungsweise**  
Systemisch

**Einsatzzeitpunkt**  
Je nach Kultur

**Wasseraufwandmenge**  
200 bis 600 l/ha

**Wartezeit**  
Je nach Kultur

**Gewässerabstand**  
1 l/ha: 10/5/5/1 m  
1,5 l/ha: 15/10/5/5 m

**Wirkmechanismus**  
FRAC: 3



## Der Mischpartner im Getreide für Frühjahr und Herbst.

Die Herbstbehandlung bietet aufgrund des frühen Zeitpunktes ideale Voraussetzungen, um unerwünschte und schwer bekämpfbare Unkräuter sicher auszuschalten. Saracen® bietet sich als Mischpartner an, wenn bereits größerer Ausfallraps, Kamille oder größeres Klettenlabkraut im Bestand zu finden sind.

### VORTEILE

- Blattaktiver Mischpartner gegen Kornblume, Ausfallraps und Klettenlabkraut
- In allen wichtigen Getreidearten zugelassen
- Im Frühjahr und im Herbst einsetzbar
- Einsatz bei Nachttemperaturen ab 0 °C möglich
- Kostengünstige Korrekturmöglichkeit gegen Klettenlabkraut im Frühjahr



Produkt-  
information  
als Video  
abrufen



### STECKBRIEF Getreide | Herbizid

**Gebinde:** 500 ml

**Kulturen:** Wintergerste, Winterroggen, Wintertriticale, Winterweichweizen, Winterhartweizen, Winterhafer, Sommerweichweizen, Sommerhartweizen, Sommergerste, Sommerhafer, Gräser zur Saatguterzeugung

**Aufwandmenge:** Im Wintergetreide (Herbst) 75 ml/ha, im Frühjahr 75 bis 150 ml/ha

**Wirkungsspektrum:** Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter, Klettenlabkraut

**Saracen®**  
Reg. Nr.: 3562-0

**Wirkstoff**  
Florasulam (50 g/l)

**Formulierung**  
Suspensionskonzentrat (SC)

**Wirkungsweise**  
Systemisch

**Einsatzzeitpunkt**  
EC 13 bis EC 39

**Wasseraufwandmenge**  
200 bis 400 l/ha

**Wartefrist**  
Abgedeckt durch zugelassene Anwendung

**Gewässerabstand**  
1 m

**Wirkmechanismus**  
HRAC: 2 (B)

Im Herbst gilt es den Bestand nochmal auf Unkrautdruck und -entwicklung zu kontrollieren. Korrekturen im Frühjahr sind oft aufgrund des fortgeschrittenen Wachstums schwierig.

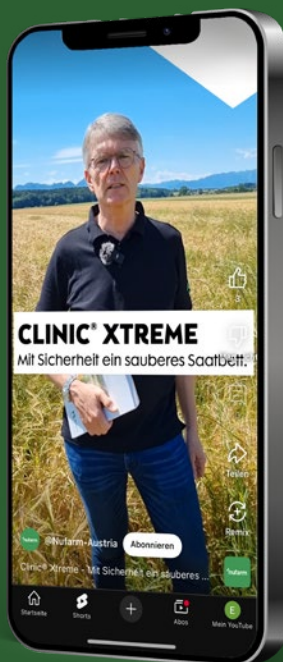


Bei großem Ungräserdruck empfiehlt sich die Zumischung von Lentipur® 500.

Die aktuellsten  
Video-Empfehlungen  
jetzt abrufen!



Scannen und gleich  
ausprobieren!



# Ansprechpartner in Ihrer Region.

QR-Code scannen  
und Kontakt speichern!



**Ing. Franz Weidenauer**

Verkaufsberater

Tel.: +43 664 / 8261 559

franz.weidenauer@nufarm.com



**Ing. Michael Luser**

Verkaufsberater

Tel.: +43 664 / 884 942 99

michael.luser@nufarm.com



**Michael Sallegger**

Verkaufsberater

Tel.: +43 664 / 887 432 86

michael.sallegger@nufarm.com



Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen. Behördliche Auflagen sowie Gefahren- und Sicherheitshinweise beachten (siehe <https://psmregister-neu.baes.gv.at/>). Im Falle der Gewässerabstände Sonderauflagen (z.B. für ÖPUL) berücksichtigen!

® = eingetragene Marke. Für den Inhalt verantwortlich: Nufarm GmbH & Co.KG

